

Niederschrift über die Sitzung des Bauausschusses

Sitzungsdatum: Dienstag, den 18.02.2020
Beginn: 19:00 Uhr
Ende: 22:00 Uhr
Ort, Raum: Am Großen Bruch, OT Wulferstedt, Lange Straße 29
(Dorfgemeinschaftshaus)

Anwesend:

Vorsitzende/r

Herr Dietmar Hobohm

Mitglieder

Herr Olaf Behrens

Herr Andreas Dippe

Herr Fabian Freimann

Herr Christian Heising

Herr Mario Stadler

von der Verwaltung

Herr Daniel Böhlmann

Frau Ines Kühn

Gäste

6 Bürger, 1 Pressevertreter, Herr Trepte (zum TOP 3)

Abwesend:

Bürgermeister

Herr Klaus Graßhoff

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1 Begrüßung und Eröffnung der Sitzung und Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung, der fehlenden Mitglieder und Beschlussfähigkeit
- 2 Entscheidung über Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung, öffentlicher Teil
- 3 Errichtung von Freiflächenanlagen auf der ehemaligen Mülldeponie in der Gemeinde Am Großen Bruch OT Gunsleben (Vorstellung durch den Investor)
- 4 Einwohnerfragestunde
- 5 Entscheidung über die Einwendungen der Niederschrift der Sitzung am 14.01.2020
- 6 Beschluss in öffentlicher Sitzung über die Behandlung von Tagesordnungspunkten in nicht öffentlicher Sitzung
- 7 Unterhaltung und Sanierung von Feldwegen in der Gemarkung Wulferstedt in Zusammenarbeit Landwirte und Gemeinde

- 8 Pflege von Grünflächen
- 9 Information der Verwaltung
- 10 Anfragen, Anregungen und Hinweise der Mitglieder
- 11 Schließung des öffentlichen Teils der Sitzung

Nicht öffentlicher Teil

- 12 Diskussion zur Erhöhung der Grundmieten für die Mietwohnungen der Gemeinde Am Großen Bruch - Vorlage: AGB/031/20-IV
- 13 Verkauf Ortschaft Hamersleben - Vorlage: AGB/010/19-BV
- 14 Verkauf Ortschaft Hamersleben - Vorlage: AGB/028/20-BV
- 15 Verkauf Ortschaft Hamersleben - Vorlage: AGB/029/20-BV
- 16 Information der Verwaltung
- 17 Anfragen, Anregungen und Hinweise der Mitglieder
- 18 Schließung des nicht öffentlichen Teils der Sitzung

Öffentlicher Teil

- 19 Schließung der Sitzung

Öffentlicher Teil

zu 1 Begrüßung und Eröffnung der Sitzung und Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung, der fehlenden Mitglieder und Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende begrüßt alle Anwesenden und eröffnet die Sitzung. Die ordnungsgemäße Ladung wird festgestellt. Es sind alle Ausschussmitglieder anwesend, die Beschlussfähigkeit ist gegeben. Auf die Aufzeichnung der Sitzung zum Zwecke der Protokollausfertigung wird hingewiesen.

zu 2 Entscheidung über Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung, öffentlicher Teil

Es liegen keine Änderungsanträge vor. Die Tagesordnung wird einstimmig bestätigt.

zu 3 Errichtung von Freiflächenanlagen auf der ehemaligen Mülldeponie in der Gemeinde Am Großen Bruch OT Gunsleben (Vorstellung durch den Investor)

Der Vertreter des Vorhabenträgers Herr Trepte wird durch den Vorsitzenden begrüßt, stellt sich selbst vor und berichtet über das Vorhaben zur Errichtung einer Freiflächenphotovoltaikanlage auf der ehemaligen Mülldeponie in Gunsleben (siehe Anlage 1 zur Sitzungsnieder-

schrift). Der Landkreis hat die Deponie bewirtschaftet. Deshalb ist mit dem Landkreis die Nachsorgepflicht zu klären.

Vorschlag des Bauausschusses:

Das Vorhaben ist im Gemeinderat als Informationspunkt zu besprechen.

zu 4 Einwohnerfragestunde

Es werden keine Anfragen gestellt.

zu 5 Entscheidung über die Einwendungen der Niederschrift der Sitzung am 14.01.2020

Einwendungen zur Niederschrift liegen nicht vor. Die Niederschrift wird mit 5 Ja-Stimmen und 1 Stimmenthaltung bestätigt.

zu 6 Beschluss in öffentlicher Sitzung über die Behandlung von Tagesordnungspunkten in nicht öffentlicher Sitzung

Die Tagesordnung für den nicht öffentlichen Teil wird einstimmig beschlossen.

zu 7 Unterhaltung und Sanierung von Feldwegen in der Gemarkung Wulferstedt in Zusammenarbeit Landwirte und Gemeinde

Den anwesenden Landwirten Marcus Müller, Heiko Röber, Jörg Köhler, Michael Katz und Jürgen Roloff wird das Wort erteilt. Diese tragen ihr Anliegen bezüglich der Sanierung Feldwege und Beschneide-Arbeiten vor. Nach der Diskussion wird Folgendes festgelegt:

- Beschneide-Arbeiten
Landwirte erstellen Liste, an welchen Feldwegen Bäume bzw. Sträucher beschnitten werden sollen.
- Feldwege-Sanierung
Landwirte erstellen eine Konzeption, welche Feldwege in welcher Form saniert werden sollen mit Klärung Eigentumsfragen und die Art und Weise der Sanierung. Danach sind die Finanzierungsmöglichkeiten abzuklären, wie
 - Fördermittel,
 - Separationskonto (wer zahlt ein),
 - bei Eigentum der Gemeinde – ob eventuell Zufinanzierung entsprechend Haushalt möglich ist, im Haushalt 2020 sind keine Mittel eingestellt.

zu 8 Pflege von Grünflächen

Der Bedarf der Grünflächenpflege ist größer als die Kapazität im Bauhof. Festgestellt wurde, dass in den Frühjahr- und Sommermonaten die Mitarbeiter des Bauhofes die Grünflächenpflege nicht schaffen. Deshalb wurden 2 Varianten vorgeschlagen:

1. Ein Teil der Arbeiten werden an Fremdfirmen vergeben. Dazu erfolgt eine Zuarbeit durch die Bauausschuss-Mitglieder welche Flächen in den Orten Gunsleben, Hamersleben, Neuwegersleben und Wulferstedt in Frage kommen würden. Es wurde sich darauf verständigt, die Zuarbeit bis zum 11.03.2020 an Herrn Böhlmann einzureichen.
2. In den Frühjahr- und Sommermonaten ist eine zusätzliche Kraft befristet einzustellen. Beide Varianten sind insbesondere hinsichtlich der Kosten zu prüfen.

zu 9 Information der Verwaltung

Es liegen keine Informationen vor.

zu 10 Anfragen, Anregungen und Hinweise der Mitglieder

- Anfrage der Agrargenossenschaft Hamersleben (siehe Anlage 2)
- Fußgängerüberweg in Hamersleben, wilde Tauben Grüne Straße 71 in Wulferstedt und Aufstellung eines Verkehrszeichen in der Straße Zickzack Gunsleben (siehe Anlage 3)
- Weitere Installation von Geschwindigkeitsmesstafeln in der Gemeinde Am Großen Bruch (siehe Aktenvermerk – Anlage 4)
- Gullydeckel B 246 überprüfen
- Schotter Malinshof
- Hinweis Verlegung Breitband in Verbindung Kabel für Straßenbeleuchtung
- Genehmigung Feuerwerk durch das Ordnungsamt – bitte überprüfen, ob das Feuerwerk außerhalb Silvester verboten werden kann.
- Straßenbeleuchtung am Feuerwehrgerätehaus Wulferstedt und Bushaltestelle Neuwegersleben defekt.

zu 11 Schließung des öffentlichen Teils der Sitzung

Der öffentliche Teil der Sitzung wird geschlossen.

zu 19 Schließung der Sitzung

Der Vorsitzende stellt die Öffentlichkeit wieder her und schließt die Sitzung um 22:00 Uhr.

gez. Dietmar Hobohm
Vorsitzender

gez.
Protokollführer

Anlage 1 (zu TOP 3)

Anlage 1

Wertes Gemeinderatsmitglied!

Sie treffen heute für Ihre Gemeinden eine wichtige Entscheidung:

Die nachfolgende Dokumentation (Bau – und Betriebsbeschreibung) soll Ihnen einen kurzen Überblick über die zu bauende PV – Freiflächenanlage auf der Altdeponie im Dorfbereich Gunsleben geben.

Wir wollen hier eine PV – Anlage mit einer Leistung von ca. **3.950 kWp** errichten

Unter Einbeziehung der gegenüberliegende Brache können nochmal ca. **2.027 kWp** entstehen, diese würde natürlich eingezäunt werden. Durchschlupfmöglichkeiten für Niederwild wird geschaffen. Der Feldweg zwischen den beiden Anlagen bleibt erhalten.

Insgesamt wären das **5.977 kWp**

Diese Anlage ist damit in der Lage, **5.678.150 kWh/Jahr** Elektro-Energie ohne Schadstoffe zu produzieren,

Bei einem Verbrauch im ländlichen Raum von durchschnittlich 3500 kWh/ Jahr/Haushalt könnten **damit ca. 1.622 Haushalte** mit Strom versorgt werden.

Rein theoretisch reicht diese Strommenge um die Orte Gunsleben, Hamersleben, Neuwegersleben und Wulferstedt mit Strom zu versorgen. Hier leben 2054 Personen mit ca. 1.000 Haushalten.

Diese wenigen Zahlen sollten Anlass sein, dem Vorhaben seine Zustimmung zu erteilen.

Der Solarpark – „PVA Gunsleben GmbH & Co.KG“, (so soll er heißen) sichert der Kommune jährliche **Einnahmen von ca. 1.000,-€/ha Pacht und die Gewerbesteuer.**

Der Betreiber bietet allen Interessierten an, hier Anteile zu erwerben, die jährlich vergütet werden. **Anteile können ab 10.000,-€ (Aufwärts) erworben werden.**

Auch mögliche Großabnehmer können, wenn sie Anteile erwerben, direkt von der Anlage verbilligt mit Strom beliefert werden.

Dipl.-Ing. oec
Hans-Joachim Trepte

Anlage 2 – Seite 1 (zu TOP 10)

Bergner, Kerstin

Anlage 2

Von: Bergner, Kerstin
Gesendet: Montag, 17. Februar 2020 08:42
An: 'paula.trawnitschek@st.ovgu.de'
Cc: Bürgermeister Westliche Börde; Graßhoff, Klaus
Betreff: AW: Anfrage: Plakat Preise, Erinnerung

Sehr geehrte Frau Trawnitschek,

ich bitte um die lange Bearbeitungszeit, doch die terminierten Verwaltungsvorgänge mussten vorrangig bearbeitet werden.

Nun zu Ihrer Anfrage. Die Idee der Hofladeneröffnung mit regionalen Produkten aus Sachsen-Anhalt können wir nur begrüßen.

Gemäß unserer Satzung über die Erlaubnis für Sondernutzungen an Gemeindestraßen und Ortsdurchfahrten der Gemeinde Am Großen Bruch unter § 4 Gebührenerstattung Nr. 14 für Geschäftliche Zwecke dienende Anschlagssäulen, Tafeln zur Aufnahme von Plakaten und Werbeschriften, Werbeschildern bei Nutzung

a) von weniger als 10 Werbeanlagen		
Gesamtgebühr	1 Woche	10,00 €
b) von 10 bis 50 Werbeanlagen		
Gesamtgebühr	1 Woche	15,00 €
c) bei mehr als 50 Werbeanlagen		
Gesamtgebühr	1 Woche	20,00 €

zu entrichten.

Je nachdem in welcher Stückzahl und wie lange Sie die Werbeanlagen aufzustellen gedenken, können Sie die Berechnung anpassen.

Ich hoffe Ihnen weiter geholfen zu haben. Für weitere Fragen stehe ich Ihnen gern zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen
Kerstin Bergner

Sachbearbeiterin
Hochbau

--
Tel.: 039403 158-249
E-Mail: k.bergner@westlicheboerde.de

Bitte beachten Sie unsere neue (temporäre) Faxnummer!

Verbandsgemeinde Westliche Börde

Marktstraße 7
39397 Gröningen
Tel.: 039403 158-0
Fax: 039403 158-299

E-Mail: post@westlicheboerde.de
Internet: www.westlicheboerde.de

Anlage 2 – Seite 2

Bergner, Kerstin

Von: paula.trawnitschek@st.ovgu.de
Gesendet: Dienstag, 28. Januar 2020 09:52
An: Bergner, Kerstin
Betreff: Anfrage Plakatwerbung

Sehr geehrte Frau Bergner,

ich schreibe Ihnen im Auftrag der Agrargenossenschaft Hamersleben und der Universität Magdeburg.
Die Agrargenossenschaft Hamersleben plant eine Hofladeneröffnung mit regionalen Produkten Sachsen Anhalts.
Gerne würden wir dafür im Bördekreis Plakatwerbung betreiben (ca. DIN A1 Größe).

Wie bereits besprochen, würde ich gerne dafür die Kosten pro Jahr für ein Schild erhalten.

Vielen Dank im Voraus
Paula Trawnitschek
(Im Auftrag der Agrargenossenschaft Hamersleben / Universität Magdeburg)

Anlage 3 (zu TOP 10)

Anlage 3

Walter, Heiko

An: Dobrowsky, Marina
Betreff: INFO BA - AGB

Hallo Marina,

anbei eine INFO an den BA:

- Auf den Antrag zur Errichtung eines Fußgängerüberweges im OT Hamersleben erfolgt **keine** Anordnung. Der Antrag wurde Landkreis Börde abgelehnt (Begründung liegt Herrn Graßhoff vor).
- „Wilde Tauben“ Grüne Straße 71 in Wulferstedt – Zur Beseitigung von Taubenkot sowie die Verschlussicherheit des Raumes im Nebengebäude erfolgt ein Angebot der Firma Lessander und Buchholz Gbr.
Das Einfangen der Tauben ist nicht möglich. Aufgrund der örtlichen Gegebenheiten macht auch die Installationen von Taubenabwehrsystemen keinen Sinn. Die Tauben haben hier zahlreiche Möglichkeiten sich nieder zu lassen.
- Straße Zickzack in Gunsleben – Verkehrszeichen „Sackgasse“ plus Zusatzzeichen „Keine Wendemöglichkeit für LKW“ ist bestellt und wird umgehend aufgestellt.

Mit freundlichen Grüßen

Heiko Walter

Sachbearbeiter
Ordnung und Sicherheit

Tel.: 039401 663-21
Fax: 039401 663-31
E-Mail: h.walter@westlicheboerde.de

Außenstelle
Columbusstraße 26
39393 Am Großen Bruch, OT Hamersleben

Bitte beachten Sie unsere neuen Telefonnummern!

Anlage 4 (zu TOP 10)

Anlage 4

Aktenvermerk:

hier: weitere Installation von Geschwindigkeitsmesstafeln- in der Gemeinde Am Großen Bruch

Ort: Außenstelle Hamersleben
Datum und Uhrzeit: 11.02.2020 von 10:15 bis 10:45 Uhr

Teilnehmer:
Herr Bölke Regionalbereichsbeamter
Herr Richter Regionalbereichsbeamten
Herr Hobohm Gemeinderatsmitglied
Herr Walter Ordnungsamt

Herr Hobohm informiert, dass es Vorschläge gibt weitere Geschwindigkeitsmesstafeln in der Gemeinde Am Großen Bruch zu installieren.

Standort/ Vorschläge: an Ortsausfahrten, Ortseingang in Neudamm und in Hamersleben (zur Grundschule in Höhe des Bäckers und der Apotheke)

- Herr Bölke erklärt, dass die Installation an Ortsausfahrten keinen positiven Effekt haben wird. Die Fahrzeugführer sehen bereits das Ortsausgangsschild und werden vermutlich nicht mehr die Geschwindigkeit vermindern.
- In Neudamm Geschwindigkeitsmesstafeln zu installieren empfehlen Herr Bölke und Herr Richter ebenso wenig. Grund hierfür ist die geringe Straßenlänge und die Kurvenlage der Ortsdurchfahrt.
- Für eine Installation in Hamersleben in Höhe der Grundschule (Apotheke und Bäcker) geben die Regionalbereichsbeamten und das Ordnungsamt Ihre Empfehlung.

gefertigt: Walter

Ordnungsamt